

„Chancen durch Bildung“ ist das gelebte Motto der **Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS)**. Internationalität, Diversität und gesellschaftliche Verantwortung sind ihre Werte. Sie versteht sich als Institution des lebenslangen Lernens sowie als innovative Forschungs- und Entwicklungspartnerin der Region. Unsere über 16.000 Studierenden und ca. 900 Mitarbeitenden in Lehre, Forschung und zentralen Serviceeinheiten sind ihre Gestalter/-innen.

Wir suchen Persönlichkeiten, die auf der Grundlage einer überdurchschnittlichen Promotion ihre umfassenden praktischen Erfahrungen aus ihrer beruflichen Position in die Lehre und Forschung an unserer Hochschule einbringen wollen. Praxisnähe, interdisziplinäre Ausbildung, internationale Ausrichtung und regionale Einbindung prägen unser Profil. Exzellente Qualität von Lehre und Forschung ist unser Anspruch.

**Lehren und forschen an einer dynamischen Hochschule für angewandte Wissenschaften am
Fachbereich 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften**

Mit dem Fachbereich 2, unserem größten Fachbereich, sind wir die einzige Hochschule im Raum Frankfurt, die eine ingenieurwissenschaftliche Ausbildung anbietet. Der Fachbereich ist in drei facettenreichen Lehreinheiten untergliedert – Elektrotechnik, Informatik und Maschinenbau – und zeichnet sich durch zukunftsgerichtete, anwendungsorientierte und zunehmend interdisziplinäre Lehre und Forschung sowie eine starke internationale Vernetzung aus. Rund 6.000 Studierende und mehr als 80 Lehrende gehören dem Fachbereich an.

Die Frankfurt UAS legt großen Wert darauf, ihre Studierenden durch überfachliche Angebote und eine gezielte Förderung der Persönlichkeitsentwicklung zu verantwortungsvoll und selbstbewusst handelnden Persönlichkeiten zu bilden. Zur Stärkung dieses Lern- und Entwicklungsfeldes setzt die Frankfurt UAS ein unter den Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) einzigartiges Vorhaben um – die School of Personal Development and Education (SCOPE). SCOPE fußt auf vier Säulen: Persönlichkeitsentwicklung, gesellschaftliche Verantwortung, Schlüsselkompetenzen sowie HAW-Didaktik. Fest in Ihrem Fachbereich verankert, arbeiten Sie in einem interdisziplinären Professor*innen-Team am Aufbau und Entwicklung von SCOPE, vernetzen die vorhandene Expertise an der Hochschule und entwickeln sie gezielt weiter. Insgesamt sind vier Professuren zu besetzen, die ihre gemeinsame Schnittstelle in der Persönlichkeitsentwicklung haben und eine HAW-Didaktik koordinieren und entwickeln. Die weiteren Stellenbeschreibungen sind unter www.frankfurt-university.de/stellenangebote einsehbar.

In unserem Fachbereich 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften
ist zum Sommersemester 2022 oder Wintersemester 2022/23 zu besetzen:

Professur
(Bes. Gr. W2 HBesG)
für das folgende Fachgebiet:
Didaktik der Ingenieurwissenschaften
mit Schwerpunkt Elektrotechnik
Kennziffer P33/2021

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber vertritt das Fachgebiet Elektrotechnik in den Bachelor- und Masterstudiengängen des Fachbereichs Informatik und

Ingenieurwissenschaften. Schwerpunkte der Lehrtätigkeit sind Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen in der Elektrotechnik und verwandten ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen mit ausgewählten didaktischen Konzepten. Auf die Entwicklung und Evaluation innovativer Lehr- und Lernkonzepte wird dabei besonderen Wert gelegt.

Zudem arbeiten Sie in einem interdisziplinären Professor*innen-Team an der Gründung und Entwicklung der School of Personal Development and Education (SCOPE). Hier soll durch überfachliche und fachbereichsübergreifende Angebote eine erweiterte Förderung der Persönlichkeitsentwicklung Studierender stattfinden. Schwerpunkt dieser Professur ist die Entwicklung einer innovativen HAW-Didaktik mit starkem Praxisbezug.

Weiterhin erwarten wir, dass Sie wissenschaftlich und praktisch hervorragend ausgewiesen sind und über einen Studienabschluss im Bereich der Ingenieurwissenschaften, sowie über umfangreiche Berufserfahrung mit der Anwendung ...didaktischer Methoden in MINT-Fächern verfügen. Zusätzliche Berufserfahrung im industriellen Umfeld ist von Vorteil.

Sie bringen Offenheit für interdisziplinäre Fachgebiete mit und sind hochmotiviert unsere Studierenden in ihrer Vielfalt bei ihrer fachlichen und persönlichen Entwicklung zu unterstützen und zu fördern.

Die Bereitschaft in verwandten ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen in allen Bachelor- und Masterstudiengängen des Fachbereichs 2 zu lehren ist erforderlich.

Sie werden gebeten, ein an der strategischen Ausrichtung des Fachbereichs orientiertes Lehr- und Forschungskonzept mit einer Skizze zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen der SCOPE vorzulegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Prof. Dr. Torsten Kolb,
Tel.: +49 (0) 69 1533-3949, E-Mail: tkolb@fb2.fra-uas.de

Von unseren Lehrenden erwarten wir:

Hohe Präsenz an der Hochschule und intensive Betreuung der Studierenden; Beteiligung an der Grundlagenausbildung, d.h. die Vertretung des jeweiligen Fachgebiets in einführender Form in allen Studiengängen des Fachbereiches; Befähigung und Neigung zur Forschung und Einwerbung von Drittmitteln; Gender- und Diversity-Kompetenz; Beteiligung an den internationalen Aktivitäten der Hochschule, einschließlich der Lehre in englischer Sprache; Mitwirkung am interdisziplinären Studium Generale; Beiträge zum Angebot der Hochschule in Weiterbildung, lebensbegleitendem Lernen und eLearning; Übernahme von Verantwortung im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung; kontinuierliche Weiterbildung in Fachwissenschaft und Hochschuldidaktik; Bereitschaft zur standortübergreifenden Kooperation mit anderen Hochschulen der Region; Engagement und Initiative im Rahmen eines leistungsorientierten Entgelts.

Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung auf eine Professur erfolgt die Beschäftigung **zunächst in einem Beamtenverhältnis auf Probe bzw. in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit einer drei-jährigen Probezeit.**

Weitere Dienstaufgaben und Voraussetzungen ergeben sich aus §§ 61 - 63, 68 und 69 des Hessischen Hochschulgesetzes; einzusehen unter www.hmwk.hessen.de.

Die Frankfurt University of Applied Sciences tritt für die Erhöhung des Beschäftigungsanteils von Frauen ein und fordert daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit einer

Schwerehinderung und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (inkl. Publikationsverzeichnis, Projekte, Darstellung bisheriger Lehr- und Forschungstätigkeit) werden **bis 13.01.2022** unter Angabe der Kennziffer per E-Mail erbeten an personal-prof-beamt@hr.fra-uas.de **(bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei zusenden)**.

**Präsidenten der
Frankfurt University of Applied Sciences,
Personal und Personalentwicklung,
Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt.
www.frankfurt-university.de**